

23.02.2015

1. Call gestartet: Central Europe sucht neue Interreg-Projekte



Partner aus Polen, Deutschland und sieben weiteren mitteleuropäischen Staaten aus dem Central Europe-Programm sind ab sofort aufgerufen, sich wieder um Interreg-Förderung zu bewerben. Noch bis zum 13. April 2015 können sie die entsprechenden Anträge beim gemeinsamen Sekretariat in Wien einreichen. Wichtige Neuerungen der Förderperiode 2014-

2020 sind das zweistufige Auswahlverfahren und die elektronische Antragstellung.

Ziel von Interreg ist es, die transnationale Zusammenarbeit von mindestens drei europäischen Staaten nachhaltig zu fördern. Partner können dabei Vereine, Unternehmen oder Behörden sein. Für die aktuelle Förderperiode hat sich Central Europe auf die vier Prioritäten Innovation, Reduzierung von CO₂-Emissionen, Nutzung natürlicher und kultureller Ressourcen für nachhaltiges Wachstum sowie Verkehr festgelegt. Besonderen Wert legen die Verantwortlichen bei der Bewertung der Anträge auf Ergebnisorientierung, Nachhaltigkeit und Übertragbarkeit der geplanten Projekte auf andere Regionen in Europa.

Alle weiteren Details sowie die Rahmenbedingungen des 1. Calls können Interessierte den offiziellen Dokumenten entnehmen, die im "Application package 1st call" zusammengefasst sind:

<http://www.central2013.eu/home-central-2020/application-package/>

Für Fragen und für ein Beratungsgespräch zu Projektideen stehen die Contact Points des jeweiligen Landes zur Verfügung:

CENTRAL EUROPE Contact Point Germany
Nationaler Kontaktpunkt Deutschland
Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e.V.
Weberplatz 1
D-01217 Dresden
Tel. +49 351 4679 277
Fax +49 351 4679 212
b.diehl@ioer.de

CENTRAL EUROPE Contact Point Poland
Nationaler Kontaktpunkt Polen
Mrs. Agnieszka Burda
Ministry of Infrastructure and Development

Territorial Cooperation Department
Mickiewicza 15
PL-40951 Katowice
Phone: +48 32 253-9008
Fax: +48 32 253-7376
agnieszka.burda@mir.gov.pl

29.08.2021 - <http://www.oder-partnerschaft.eu/aktuelles/2015/1519>